

Jahreslosung 2011 (Römerbrief 12,21)

Lass dich nicht vom Bösen überwinden,
sondern überwinde das Böse mit Gutem.

Es ist mehr als einen Versuch wert, einmal auszuprobieren, wie es ist, wenn man so ganz anders reagiert, als es erwartet wird. Normal ist es, heimzuzahlen und Paroli zu bieten. Für die Demütigung Rache schwören. Eine Unverschämtheit mit einer Unverschämtheit beantworten. Der Stichelei mit einem gezielten Stich begegnen. Ja es tut dem Ego gut, Rache zu üben und Bosheit mit Bosheit zu vergelten. Nur leider gerät die alltägliche Fehde oft in den Mittelpunkt unseres Denken und Tuns. Wir wollen etwas nicht auf uns sitzen lassen. Also weiter Auge um Auge, Zahn um Zahn. Wenn auch blind und zahnlos, so hat man doch wenigstens gesiegt! Doch wir können uns natürlich auch überwinden und ganz anders reagieren. Statt der Erwiderung einer Frechheit eine Freundlichkeit entgegenzusetzen, statt die Faust zu ballen die Hand hinstrecken, oder statt auf Rache zu sinnen zu sagen: Wer weiß was ihn dazu getrieben hat? Dies alles ist in vielen Fällen entwaffnend und manchmal endet freundlich, was unfreundlich begonnen hat. Für das kommende Jahr ist es sicher gut, öfter einmal an den Hund im Spiegelkabinett zu denken, denn wenn er böse knurrt, knurren alle Hunde böse. Letztlich bleibt mit der Jahreslosung zu wünschen, dass sich das Jahr 2011 nicht nur in einem, sondern auch und vor allem in Ihrem freundlichen Gesicht widerspiegelt.

Pfarrer Harald Apel

Geburtstage im Dezember 2010

Anneliese Blunck

Jutta Brehme

Christa Dörendahl

Christel Heinrich

Emma Markus

Christel Petschaelis

Wolfgang Reu

Helga Wendt

Liesel Bruse

Heinz-Dieter Busch

Christel Gatz

Christa Kiesewetter

Helga Neumann

Anneliese Raase

Wieland Wollenberg

Waltraud Weinbach

Wir wünschen Gottes Segen für das neue Lebensjahr!

Weihnachtsbrief 2010

der Evangelischen Kirchengemeinde in Zingst



Lied nach „Macht hoch die Tür, die Tor macht weit“

Lasst nehmen uns die Zeit wie ein Kind
zu schau´n, wo wir geblieben sind.
Nicht Sorge, sondern Leichtigkeit
macht uns für einen Weg bereit.
Ein Weg, der uns ein Ziel verspricht
der weiter führt, als eigne Sicht.
Ach Gott, du rufst jetzt still,
wohin die Sehnsucht will.

Es fällt dein Wort aus aller Zeit.
Es leucht´ dein Stern von Ewigkeit.
Und in das Laute der eiligen Welt
ein leises Lied zur Erde fällt.
So stetig wie die Wellen der See,
so sacht und leicht wie Blütenschnee,
sinkt es auf unser´n Grund,
heilt, was die Zeit hält wund.

Erwartet mehr, als das, was ihr seht.
Geht weiter, als ihr es versteht.
Und wenn die Angst das Hoffen lähmt
und wenn im Dunkel alles sich grämt,
dann seid ihr niemals wirklich allein,
denn mit euch ist das göttliche Sein.
Erhebt nur euren Blick,
Gott lässt euch nicht zurück.

Macht auf das Herz, die Sehnsucht macht weit,
und staunt, wozu ihr geschaffen seid.
Seid nicht zum Laufen im ewigen Kreis
Seid mehr als, was die Welt von euch weiß.
Gott will, dass euch die Liebe bestimmt
will brennend euch und nicht das ihr glimmt
als Licht in dieser Welt
als Kind, das Gott erzählt.

(Text: Harald Apel)

Termine im Advent, zu Weihnachten und zur Jahreswende

Gottesdienste

Sonntag,	05.12.	10 Uhr	2. Advent - Gottesdienst
Sonntag,	12.12.	10 Uhr	3. Advent - Gottesdienst mit Abendmahl
Sonntag,	19.12.	10 Uhr	4. Advent - Gottesdienst
Freitag,	24.12.	17 Uhr	Christvesper in der Kirche
Samstag	25.12.	10 Uhr	Weihnachtsgottesdienst im Pfarrhaus
Sonntag	26.12.	10 Uhr	Weihnachtsgottesdienst im Pfarrhaus
Freitag	31.12.	17. Uhr	Altjahresabend in der Kirche
Sonntag	02.01.	10 Uhr	1. So. nach Weihnachten - Gottesdienst

Konzerte

Samstag	11.12.	15 Uhr	Weihnachtskonzert der Kreismusikschule in der Kirche
Mittwoch	22.12.	17 Uhr	Weihnachtliches Orgelkonzert KMD Emil Handke (Barth) in der Kirche
Samstag	01.01.	17 Uhr	Orgelkonzert am Neujahrstag Siegfried Ruch (Eberswalde) in der Kirche

Gemeindeveranstaltungen

Mittwoch	01.12.	15. Uhr	Weihnachtsfeier Seniorenkreis
		19.30 Uhr	Mütterkreis – Weihnachten, Gästrowfahrt.
Dienstag	07.12.	15 Uhr	Weihnachtsprogramm der Kinder im Betreuten Wohnen
Mittwoch	15.12.	19 Uhr	Gesprächsabend über Weihnachtstexte der Bibel
Donnerstag	16.12.	19 Uhr	Sitzung des GKR
Donnerstag	23.12.	15 Uhr	Weihnachtsprogramm der Kinder im Pflegeheim

Kinderveranstaltungen

Konfirmandenunterricht am 4.12. 10.30 Uhr in Prerow.

Christenlehre im Dezember immer mit Krippenspielproben.

In den Weihnachtsferien findet keine Christenlehre statt.